

Massive Startprobleme beim V10 trotz neuer Batterie (hinten)

Beitrag von „alevuz“ vom 31. Dezember 2012 um 14:04

[Zitat von CeRex](#)

90Ah Bosch ersetzt.

So habe ich mir vorne an diesen beiden Ladepolen einen CTEK Clip angebracht, so dass ich die Batterien immer mal schnell laden kann. Man kann dann die Motorhaube auf machen, das Ladegerät an eine kleine Steckverbindung anschliessen und das Kabel raushängen lassen. So erspart man sich das Entfernen der Verkleidungen, um zu diesen Ladepolen zu gelangen.

Mahlzeit,

Ist das eine AGM oder nicht?

Wenn nein ist es schon mal falsch !

Durch das Laden via Fremdstartpunkte wird die hintere Batterie **NICHT** geladen ! - da musst du einen solchen Adapter extra verwenden !!

Nochmal zur Klarstellung: Das Batterie System mit allen Feinheiten speziell beim V10 lässt recht wenig Spielraum zu!

Einfach mal ein bisschen herumprobieren kann recht teuer werden.....was auch bedeutet das es dazu wie auch bei allen anderen Arbeiten einen genau einzuhaltenen Ablauf gibt den du wiederum über "Erwin" erfragen kannst.....

Ebenso würde ich mal die Stromstrecke zum Anlasser überprüfen(lassen) was jedoch beim V10 nicht gerade einfach bis teilweise unmöglich ist - je weiter man Richtung Starter kommt.

Evtuelle "Massepunkte" könnte man auch noch kontrollieren.....

Wenn er aber nach 1 Stunde nicht mehr anspringt dann ist meiner Ansicht nach was anderes nicht in Ordnung! (Startberechtigung, Starterknopf, Teile oder Stge die vor dem Start abgefragt werden, Starter oä.....)

"Sternwerkzeug" ist ein Vielzahn Torx "XZN".....

SG

Alevuz